

Ich schwör: Ohni Jugi müessti stärke

Was bringt Offene Jugendarbeit den Jugendlichen?

Das Fachreferat von **Julia Gerodetti**, FHNW, beschäftigt sich mit der Thematik welche Bedeutung und welchen Nutzen Offene Jugendarbeit für Jugendliche hat. Dazu werden Studienergebnisse aus dem deutschsprachigen Raum zu Nutzen und zu Wirkungen Offener Jugendarbeit vorgestellt.

Montag, 16. November 2015, 19.00 Uhr
Freizeit- und Jugendzentrum, Zürichstrasse 30, Uster

Für Interessierte und Fachpersonen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit - Eintritt frei

Referentin: Julia Gerodetti ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut Kinder- und Jugendhilfe der Fachhochschule Nordwestschweiz. Einer ihrer Forschungsschwerpunkte ist die Evaluierung der Wirkungen offener Kinder- und Jugendarbeit.

Veranstalterin: OKJA Verein Offene Kinder- und Jugendarbeit Uster. Der Verein Offene Kinder- und Jugendarbeit Uster wurde im März 2013 von den Vereinen Mütterzentrum Uster MüZE, Abenteuerspielplatz HOLZWURM, Freizeit- und Jugendarbeit Region Uster frjz und der Stiftung für Arbeitsgestaltung (Trägerin Spielmobil) gegründet. Zweckartikel: Der Verein fördert und betreibt offene Kinder- und Jugendarbeit in der Region Uster. Seine Leistungen orientieren sich an den Bedürfnissen von Kindern und Jugendlichen. Der Verein stärkt und unterstützt die Leistungsträger der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Er analysiert die Bedürfnisse, setzt Ziele und evaluiert regelmässig die Zielerreichung und den Anpassungsbedarf.